|  |  |
| --- | --- |
| **Förderprogramm:** | **A New Passage to India – Deutsch-Indische Hochschulkooperationen 2019-2023** |
| **Ziele des Programms[[1]](#footnote-1):** |
| **Ziel 1** | Erhöhung der Indienkompetenz von deutschen Studierenden, Graduierten Promovenden und Hochschullehrern durch einen Indienaufenthalt im Rahmen einer Hochschulkooperation |
| **Ziel 2** | Erhöhung der Deutschlandkompetenz von indischen Studierenden, Graduierten, Promovenden und Hochschullehrenden durch einen Deutschlandaufenthalt im Rahmen einer Hochschulkooperation |
| **Ziel 3** | Ermöglichung von gemeinsamer anwendungsbezogener Forschung und Lehre in Deutschland und Indien im Rahmen von Hochschulkooperationen. |
| **Ziel 4** | Integration des Themas „Indien“ durch innovative Beiträge in Lehre und Forschung und/oder zum zeitgenössischen Indien in relevante Fachbereiche einer Hochschule |
| **Ziel 5** | Entwicklung innovativer und nachhaltiger Formen der Kooperation, wie zum Beispiel gemeinsamer Graduierten- und Doktorandenausbildung |
| **Ziel 6** | Enge Ausrichtung der Studien- und Forschungsmöglichkeiten innerhalb der Kooperation auf die Anforderungen internationaler Wissenschaft und des Arbeitsmarktes zur Steigerung der Beschäftigungsfähigkeit von Absolventen |

|  |
| --- |
| **Projektbeschreibung***Bitte durchgängig in Arial, Schriftgröße 10, ausfüllen.* |
| **Projektdaten** |  |
| Projektbezeichnung | Bitte angeben |
| Antragstellende Institution | Bitte angeben |
| Projektverantwortliche/r | Bitte angeben |
| Ausländische/r Projektverantwortliche/r  | Bitte angeben |
| Ausländische Partnerinstitution | Bitte angeben |
| Bei Folgeantrag in „A New Passage to India“: Programmlinie und letzter Förderzeitraum | Programmlinie: Bitte angebenvon: Bitte angeben (MM/JJJJ)bis: Bitte angeben (MM/JJJJ) |

|  |
| --- |
| **Bei Folgeanträgen: Bilanz des bisherigen Projektverlaufs** |
| Beschreiben Sie bitte den bisherigen Projektverlauf (Umsetzung der Maßnahmen und Zielerreichung).  |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Inhaltliche Projektbeschreibung** |
| Beschreiben Sie bitte den Inhalt des geplanten Projekts.  |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Maßnahmenplanung** |
| 1. **Beschreibung der Maßnahmen und Benennung von Indikatoren**

Beschreiben Sie bitte die für ihr Projekt zutreffenden geplanten Maßnahmen und erläutern Sie bei Bedarf, inwieweit diese zur Erreichung der Programmziele notwendig und angemessen sind*. (einschl. Teilnehmergruppenzahl und -status)*  |
| **Maßnahme 1:** | **Studien- und Forschungsaufenthalte in Deutschland und/oder Indien (in der Regel bis zu 6 Monaten) für ausländische und deutsche Studierende, Graduierte und Nachwuchswissenschaftler** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 2:** | **Kurz- und Langzeitaufenthalte deutscher und ausländischer Hochschullehrer sowie Gastvorlesungen** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 3:** | **Maßnahmen, die zum Ausbau bzw. der Vertiefung der Kooperation beitragen (Veranstaltungen, wie bspw. Workshops, Sommerschulen in Deutschland oder Indien, etc.)** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 4:** | **Studien- Lehr- und Forschungsaufenthalte für Promovenden (in der Regel für max. 1 Jahr)** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 5:** | **Gemeinsame Exkursionen in gemeinsamen Projekten** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 6:** | **Erstellung von wissenschaftliche Publikationen** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 7:** | **Informationsmaterialien über das Projekt** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 8:** | **Personalmittel für die Koordination und Administration des Projektes auf deutscher Seite** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| **Maßnahme 9:** | **Koordinierungstreffen von Personen, die für das Projekt tätig sind** |
| Beschreibung: | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| 1. **Zeit- und Veranstaltungsplan**

Der Zeit- und Veranstaltungsplan dient als Hilfestellung für eine möglichst konkrete Planung und Zielbeschreibung. Änderungen, wie z.B. Themenwechsel aufgrund eines Dozentenausfalls, müssen im Sachbericht zum Zwischennachweis begründet werden.Änderungen, die eine wesentliche Abweichung der Zielbeschreibung zur Folge haben, müssen mit dem DAAD vorher abgestimmt werden.Bitte chronologisch aufführen (Zeitangaben können variieren).  |
| **Veranstaltung/Teilnehmer** | **Ort/Zeitraum** |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |
| Bitte angeben | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Auswahlkriterien** |
| Beschreiben Sie bitte, inwieweit das geplante Projekt die Auswahlkriterien laut Programmaus-schreibung erfüllt*.*Nehmen Sie bitte zu jedem einzelnen Kriterium Stellung (bei fehlender Stellungnahme gilt dieses Kriterium bei der Antragsbewertung als „nicht erfüllt“).  |
| **Auswahlkriterium 1:** | **Die wissenschaftliche Qualität des Vorhabens, das in enger Absprache mit der Partneruniversität erarbeitet sein muss.** |
| Stellungnahme: | Bitte angeben |
| **Auswahlkriterium 2:** | **Die Nachvollziehbarkeit der Angaben zur Zielerreichung sowie zur Arbeits- und Zeitplanung.** |
| Stellungnahme: | Bitte angeben |
| **Auswahlkriterium 3:** | **Die Plausibilität des Finanzierungsplans.** |
| Stellungnahme: | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Weitere programmspezifische Angaben** |
| **Rollen im Projekt**Führen Sie auf, welcher Projektteilnehmer im In- und Ausland für welche Aufgaben innerhalb des Projekts verantwortlich ist.  |
| Bitte angeben |
| **Auswahlverfahren der Geförderten/Teilnehmer im Rahmen des Projekts** Beschreiben Sie, unter welchen Gesichtspunkten Sie Ihre Gruppe zusammengestellt haben. Beachten Sie hierbei die Vorgaben der Programmausschreibung. |
| Bitte angeben |
| **Nachhaltigkeit: Voraussichtlicher Nutzen/Verwertbarkeit der Erfahrungen bzw. Ergebnisse des Projekts**Wie sollen die Ergebnisse des Projekts genutzt werden?  |
|  |

**Selbstverpflichtung zur Einhaltung der Empfehlungen zu guter wissenschaftlicher Praxis** ausschließlich von der Projektleitung zu bestätigen

|  |  |
| --- | --- |
| Projektverantwortliche/r: | Bitte angeben |
|[ ]  Für den Fall einer Bewilligung meines Antrags im DAAD Programm „A New Passage to India – Deutsch-Indische Hochschulkooperationen 2019 - 2023“ verpflichte ich mich, die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis einzuhalten.[[2]](#footnote-2)Wissenschaftliches Fehlverhalten liegt insbesondere vor, wenn in einem wissenschaftserheblichen Zusammenhang bewusst oder grob fahrlässig Falschangaben gemacht werden, geistiges Eigentum anderer verletzt oder sonst wie deren Forschungstätigkeit beeinträchtigt wird. Entscheidend sind jeweils die Umstände des Einzelfalls. |

|  |
| --- |
| **Checkliste zur Antragstellung**  |
| In der Programmausschreibung sind die **auswahlrelevanten Antragsunterlagen** genannt, die als Pflichtanlagen bis zur Antragsfrist **vollständig** im DAAD-Portal eingegangen sein müssen, um am Auswahlverfahren des DAAD teilzunehmen. Die Checkliste dient Ihnen zur Überprüfung Ihrer Antragsunterlagen:  |
| **Dokumente/Unterlagen** |  |
| 1 | Antragsformular (im DAAD-Portal) |[ ]
| 2 | Finanzierungsplan (im DAAD-Portal) |[ ]
| 3 | Ausführliche Projektbeschreibung |[ ]
| 4 | Projektbeschreibung Kurzversion |[ ]
| 5 | Kooperationsvereinbarung/ letter of intent aller beteiligten Hochschulpartner |[ ]
| 6 | Antragsbefürwortung der deutschen Hochschulleitung |[ ]

1. Die übergeordneten Ziele sind maximal anzustrebende Programmziele, die nicht zwangsläufig alle in gleichem Maße in einem Projekt zum Tragen kommen müssen. In Ansätzen erfüllt werden müssen im Vorhaben jedoch alle sechs genannten Zielsetzungen. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis sind ausführlich wiedergegeben in der Denkschrift „Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ (WILEY-VCH Verlag) und in den Verwendungsrichtlinien für Sachbeihilfen – DFG-Vordrucke 2.01 bzw. 2.02 – (s. DFG-Web-Site: http://www.dfg.de – Rubrik „Antragstellung“). Diese Fassung basiert auf den Vorschlägen der internationalen Kommission „Selbstkontrolle in der Wissenschaft“ und entspricht einem Beschluss, den die DFG Mitgliederversammlung vom 17. Juni 1998 in Abstimmung mit der HRK gefasst hat. [↑](#footnote-ref-2)